



Prüf mit und werde Mitglied im Prüfungsausschuss!

Gute Ausbildung sichern - Prüfer*in werden
Informationen über die Arbeit im Prüfungsausschuss

MITMACHEN LOHNT SICH!

EINE EHRENSACHE

Tausende Prüfer*innen engagieren sich jedes Jahr in Prüfungsausschüssen der IHK und HWK. Ihr ehrenamtliches Engagement sichert die Qualität der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

PRÜFEN IST TEAMWORK

Prüfungsausschüsse sind paritätisch besetzt. Arbeitnehmervertreter*innen, Arbeitgebervertreter*innen und Vertreter*innen von berufsbildenden Schulen sorgen gemeinsam für praxisnahe Prüfungen und sichern damit den zukünftigen Bestand an gut ausgebildeten Fachkräften.

WIE WIRD MAN PRÜFER*IN?

Beschäftigte, die gemäß § 40 Berufsbildungsgesetz „sachkundig“ und „geeignet“ sind, können Prüfer*in werden! Allgemein wird davon ausgegangen, dass die Sachkunde besteht, wenn eine abgeschlossene Berufsausbildung oder langjährige Erfahrung im jeweiligen anerkannten Ausbildungsberuf vorliegen.

Die persönliche Eignung setzt Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und ein selbstsicheres Auftreten voraus. Außerdem wichtig: Interesse an der Arbeit mit jungen Menschen!

DER WEG IN DEN PRÜFUNGSAUSSCHUSS

1.

**PERSÖNLICHE
EIGNUNG PRÜFEN**

Sachkundig und geeignet für die Mitwirkung im Prüfungswesen (fachliche, formale, charakterliche und pädagogische Anforderungen).

2.

**BEDARF FÜR DEN
PA FESTSTELLEN**

Bedarf vor Ort bei Deinem IG BCE-Bezirk erfragen.

3.

**VORSCHLAG DURCH
DIE IG BCE BEIM DGB**

Die Bezirke der IG BCE schlagen dem DGB Kandidaten vor.

AMT MIT VERANTWORTUNG: WAS HEIßT DAS?

- 🔍 Ehrenamtliche Tätigkeit für den Abschluss der dualen Berufsausbildung
- 🔍 Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung der Prüfungen
- 🔍 Beschluss der Prüfungsaufgaben
- 🔍 Bewertung der Prüfungsleistung
- 🔍 Beschluss des Ergebnisses und über das Bestehen oder Nichtbestehen der Prüfung
- 🔍 Eigene Qualifizierung wahrnehmen

BERUFUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGE STELLE FÜR 5 JAHRE



WARUM ARBEITNEHMER IM PRÜFUNGSAUSSCHUSS ARBEITEN

- 🔍 Wahrnehmung von Verantwortung im Betrieb und in der Kammer
- 🔍 Eigene fachliche, soziale und pädagogische Kompetenzen stärken
- 🔍 Für die Arbeitnehmerseite in Ausbildung, Prüfung und in Ausschüssen mitbestimmen
- 🔍 Gelebte Sozialpartnerschaft ist auch im Interesse der Auszubildenden
- 🔍 Der Ausbildungsbetrieb wird zugleich vom Prüfungspersonal repräsentiert
- 🔍 Gemeinsamer Erfahrungsaustausch der Prüfer*innen und damit Weiterentwicklung des Prüfungswesens
- 🔍 Eigene Weiterbildung stärken, z. B. mit dem Qualifizierungsprogramm der IG BCE



MEHR INFORMATIONEN

Wir freuen uns, wenn wir Dein Interesse für dieses Ehrenamt geweckt haben und sichern Dir Unterstützung zu.

Dafür bieten wir Weiterbildungsseminare für Prüfungspersonal und Ausbilder an (siehe www.pruefungswesen.igbce.de).

Wenn du Dich entschieden hast, einfach die **Prüfer*innenkarte** ausfüllen und an uns senden. Danach wird in Abstimmung mit dem IG BCE-Bezirk beim DGB die Anmeldung als Prüfer*in vorgenommen. Eine Rückmeldung erfolgt direkt zu Dir.

KONTAKT: abt.arbeitsmarktpolitik@igbce.de und Telefon 0511 – 7631-235



IG BCE:
WWW.PRUEFUNGSWESEN.IGBCE.DE



BIBB:
WWW.PRUEFERPORTAL.ORG

ÜBRIGENS:

Für alle Interessierten erscheint regelmäßig unser Newsletter „PRÜF MIT“ auf unserer Homepage www.pruefungswesen.igbce.de.



Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
VB 4 | Abt. Arbeitsmarkt- und Qualifizierungspolitik

Telefon 0511/7631-235 | Fax 0511/7631-769 | Mail abt.arbeitsmarktpolitik@igbce.de

PRÜFER / PRÜFERIN

Nachname, Vorname / Prüfer*in

Geburtsdatum

Geburtsort

Privatanschrift

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

dienstlich

privat

mobil

Arbeitgeber/Firmenanschrift

Firma

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Fax

E-Mail

In welchem/welchen Beruf(en) möchtest Du prüfen?

Welche Stellung bekleidest Du im Betrieb?

Dein Tätigkeitsschwerpunkt:

Warst Du bereits früher als Prüfer*in tätig?

 Ja Nein

seit dem Jahr:

bei der Kammer:

Der Vorschlag zur Berufung als Prüfer*in gilt für den/die Ausbildungsberuf/e (ggf. mit Fachrichtung)

Bist Du in diesem Beruf auch als Ausbilder*in tätig?

 Ja Nein

In meiner Person liegen keine Gründe, die der Eignung als Prüfer*in im Sinne des Berufsbildungsgesetzes entgegenstehen.

Mitglied in welcher Gewerkschaft:

Mitgliedsnummer, falls zur Hand

Ort, Datum

Unterschrift

ANSPRECHPARTNER ZUM THEMA PRÜFER*INNEN

Für Fragen rund um das Prüfungswesen stehen wir Dir gerne zur Verfügung!

 Thomas Bulang
 05 11 . 76 31 - 158
 thomas.bulang@igbce.de

 Ilona Zarnikow
 05 11 . 76 31 - 235
 ilona.zarnikow@igbce.de

Kontakt: abt.arbeitsmarktpolitik@igbce.de



www.pruefungswesen.igbce.de



HERAUSGEBERIN:
Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Königsworther Platz 6, D-30167 Hannover
Abteilung Arbeitsmarkt- und Qualifizierungspolitik
Verantwortlich: Petra Reinbold-Knape
Redaktion: Thomas Bulang